

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.645.188

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 12124/J-NR/2022 betreffend Folgeanfrage zur Anfragebeantwortung "Personalleasing in Bundesministerien", die die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen am 7. September 2022 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zunächst darf bemerkt werden, dass der im Einleitungsteil der gegenständlichen Parlamentarischen Anfrage erhobene Vorwurf der nicht vollständigen Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11408/J-NR/2022 vom 21. Juni 2022 nicht zutreffend ist. Alle dort zu den Fragen 2 und 3 sowie 5 bis 7 angeführten Vertragsverhältnisse wurden entsprechend der Fragestellungen als „Sachaufwand“ verbucht. Kostenbeträge wurden in den Fragestellungen der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11408/J-NR/2022 nicht thematisiert, weswegen auch in der Anfragebeantwortung nicht darauf einzugehen war.

Zu Frage 1:

- *Wie hoch war der Betrag der 2021 vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung für Beschäftigte als Sachaufwand verbucht wurde?*

Die Gesamtkosten für die in der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11408/J-NR/2022 vom 21. Juni 2022 angeführten Vertragsverhältnisse im Jahr 2021 belaufen sich auf EUR 468.562,88.

Zu Frage 2:

- *Wie hoch war die Anzahl der Beschäftigten 2021, die als Sachaufwand verbucht wurden?*

Diesbezüglich wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11408/J-NR/2022 vom 21. Juni 2022 verwiesen.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Wie hoch ist der bisherige Betrag für 2022 (per Stichtag 31.7.2022), der vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung für Beschäftigte als Sachaufwand verbucht wurde?*
- *Wie hoch ist die Anzahl der Beschäftigten, die bisher im Jahr 2022 (per Stichtag 31.7.2022) als Sachaufwand verbucht wurden?*

Bezüglich der Anzahl der im Zeitraum 1. Jänner 2022 bis 21. Juni 2022 abgeschlossenen Vertragsverhältnisse wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11408/J-NR/2022 vom 21. Juni 2022 verwiesen. Darüber hinaus wurden im Zeitraum vom 22. Juni 2022 bis zum 31. Juli 2022 folgende Vertragsverhältnisse im Sinne der Fragestellungen abgeschlossen:

	Freie Dienstverträge	Arbeitsleihverträge	Lehrverträge	Verwaltungspraktika	Ferialpraktika
Anzahl	0	0	0	1	13

Die Gesamtkosten für alle Vertragsverhältnisse im Sinne der Fragestellungen im Jahr 2022 (bis 31. Juli) belaufen sich auf EUR 319.677,17.

Wien, 27. Oktober 2022

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek eh.

